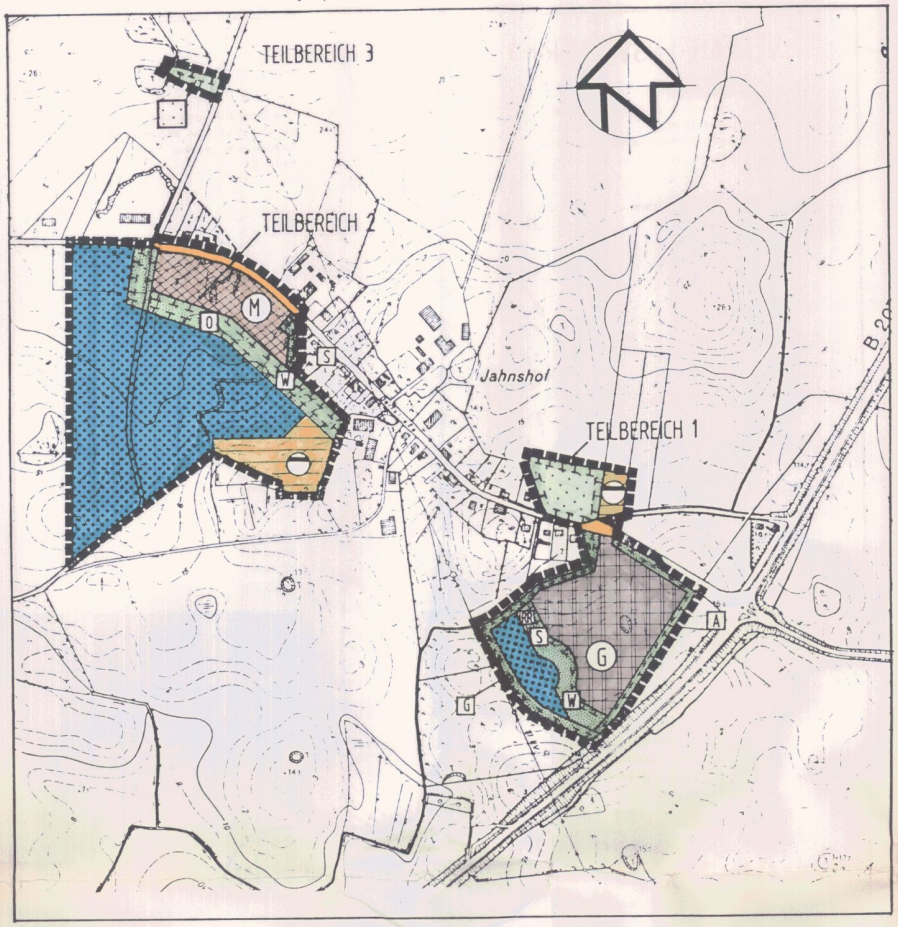
FLÄCHENNUTZUNGSPLAN, 5. ÄND. DER GEMEINDE GREMERSDORF



ZEICHENERKLÄRUNG

	Art der baulichen Nutzung	§ 5 (2) 1 BauGB
M	Gemischte Baufläche	§ 1 (1) 2 BauNVO
G	Gewerbliche Baufläche	§ 1 (1) 3 BauNVO
	Fläche für den überörtlichen Verkehr und für die örtlichen Hauptverkehrszüge (Gemeindestraße)	§ 5 (2) 3 BauGB
	Flächen für die Abwasserbeseitigung	§ 5 (2) 4 BauGB
	Abwasser (Nachklärteiche)	
RR	Regenwasserrückhaltung	
	Flächen für die Maßnahmen zum Schutz,zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft	§ 5 (2) 10 BauGB
	Grünflächen	§ 5 (2) 5 BauGB
A	Abschirmungsgrün	
G	Gewässerrand	
S	Sukzessionsfläche	
W	Waldrand	
O	Streuobstwiese	
	Flächen für die Landwirtschaft	§ 5 (2) 9a BauGB
	Wald	§ 5 (2) 9b BauGB
	Grenze der räumlichen Geltungsbereiche der 5.Änderung des Flächennutzungsplanes	

VERFAHRENSVERMERKE

1. Aufgestellt aufgrund des Aufstellungsbeschlusses der Gemeindevertretung vom 16.06.1992 . Die ortsübliche Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses ist durch Abdruck in den "Lübecker Nachrichten" am 08.04.1993 erfolgt.

Oldenburg i.H., den 07. Juli 1994 Siegel GEMEINDE GREMERSDORF KREIS OSTHOLSTEIN

(Bürgermeister)

2. Die frühzeitige Bürgerbeteiligung nach § 3 Abs. 1 Satz 1 BauGB ist am 22.04.1993. durchgeführt worden.

Oldenburg i.H., den 07. Juli 1994 Siegel GEMEINDE GREMERSDORF KREIS OSTHOLSTEIN

(Bürgermeister)

3. Die von der 5. Änderung des Flächennutzungsplanes berührten Träger öffentlicher Belange sind mit Schreiben vom 29.04.93 zur Abgabe einer Stellungnahme aufgefordert worden.

Oldenburg i.H., den 07. Juli 1994 Siegel GEMEINDE GREMERSDORF KREIS OSTHOLSTEIN

(Bürgermeister)

4. Die Gemeindevertretung hat am 21.02.1994 den Entwurf der 5. Änderung des Flächennutzungsplanes mit Erläuterungsbericht beschlossen und zur öffentlichen Auslegung bestimmt.

Oldenburg i.H., den 07. Juli 1994 Siegel GEMEINDE GREMERSDORF KREIS OSTHOLSTEIN

(Bürgermeister)

5. Der Entwurf der 5. Änderung des Flächennutzungsplanes sowie der Erläuterungsbericht haben in der Zeit vom 25.03.1994 bis zum 25.04.1994. während der Dienststunden nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegen. Die öffentliche Auslegung ist mit dem Hinweis, daß Bedenken und Anregungen während der Auslegungsfrist von jedermann schriftlich oder zu Protokoll geltend gemacht werden können, in den "Lübecker Nachrichten" am 15.03.1994 ortsüblich bekanntgemacht worden.

Oldenburg i.H., den 07. Juli 1994 Siegel GEMEINDE GREMERSDORF KREIS OSTHOLSTEIN

(Bürgermeister)

6. Die Gemeindevertretung hat die vorgebrachten Bedenken und Anregungen sowie die Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange am 15.06.1994. geprüft. Das Ergebnis ist mitgeteilt worden.

Oldenburg i.H., den 07. Juli 1994 Siegel GEMEINDE GREMERSDORF KREIS OSTHOLSTEIN

(Bürgermeister)

7. Die 5. Änderung des Flächennutzungsplanes einschließlich des Erläuterungsberichtes ist am 15.06.1994 von der Gemeindevertretung als Satzung beschlossen worden.

Oldenburg i.H., den 07. Juli 1994 Siegel GEMEINDE GREMERSDORF KREIS OSTHOLSTEIN

(Bürgermeister)

8. Die Genehmigung der 5. Änderung des Flächennutzungsplanes mit Erläuterungsbericht wurde nach § 6 BauGB mit Erlaß des Innenministers vom 17.Oktober 1994 Az.: IV 810.6-512.111-55.15(5Ä) - ~~mit Auflagen und~~ Hinweisen - erteilt.

Oldenburg i.H., den 05.12.94 Siegel GEMEINDE GREMERSDORF KREIS OSTHOLSTEIN

(Bürgermeister)

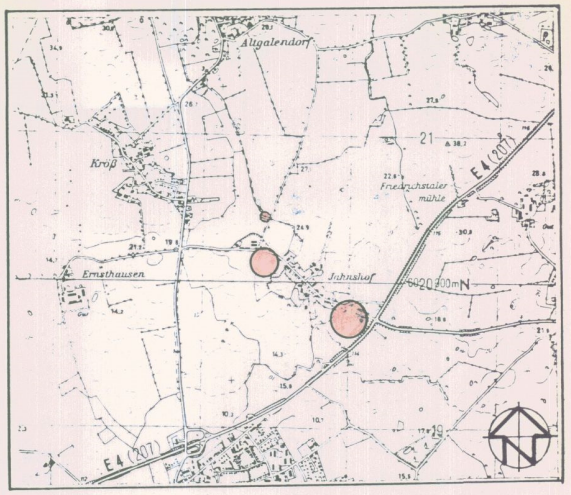
9. Die Erteilung der Genehmigung der 5. Änderung des Flächennutzungsplanes nebst Erläuterungsbericht ist am 15.11.94 ortsüblich bekanntgemacht worden. Damit ist der Flächennutzungsplan wirksam.

Oldenburg i.H., den 05.12.94 Siegel AMT OLDENBURG-LAND KREIS OSTHOLSTEIN

(Amtsvorsteher)

GENEHMIGT
GEMÄSS ERLASS
IV 810 - 512.111 - 55.15 (5Ä)
VOM 18.10. 1994
KIEL, DEN 18.10. 1994
Der Innenminister
des Landes Schleswig-Holstein
I.A.
Tuschik

DER INNENMINISTER · 1530 · LANDES SCHLESWIG-HOLSTEIN



GEMEINDE GREMERSDORF

FLÄCHENNUTZUNGSPLAN

5. ÄNDERUNG

M 1 : 5000

ENTWURF
MAI 1994

ARCHITEKTUR + STADTPLANUNG
NEUSTÄDTER STR. 23, 23758 OLDENBURG